

Karl-Werner Brand

Neue soziale Bewegungen

Karl-Werner Brand

Neue soziale Bewegungen

*Entstehung, Funktion und Perspektive neuer
Protestpotentiale. Eine Zwischenbilanz*

Westdeutscher Verlag

CIP-Kurztitelaufnahme der Deutschen Bibliothek

Brand, Karl-Werner:

**Neue soziale Bewegungen: Entstehung, Funktion
u. Perspektive neuer Protestpotentiale; e. Zwischen-
bilanz / Karl-Werner Brand. — Opladen:
Westdeutscher Verlag, 1982.**

ISBN-13: 978-3-531-11611-2

e-ISBN-13: 978-3-322-85982-2

DOI: 10.1007/978-3-322-85982-2

© 1982 Westdeutscher Verlag GmbH, Opladen

Umschlaggestaltung: Horst Dieter Bürkle, Darmstadt

Satz: Hartmann-Satz, Nauheim

Buchbinderische Verarbeitung: W. Langelüddecke, Braunschweig

Alle Rechte vorbehalten. Auch die fotomechanische Vervielfältigung des
Werkes (Fotokopie, Mikrokopie) oder von Teilen daraus bedarf der vorherigen
Zustimmung des Verlages.

Inhalt

<i>Einleitung</i>	7
1. Neue soziale Bewegungen: ein neoromantischer Protest? . . .	11
1.1 Die Fragwürdigkeit der gängigen politischen Zuordnungen	12
1.2 Die Fragwürdigkeit marxistischer Ideologiekritik	16
1.3 Resümee	24
2. Methodische Überlegungen zur Untersuchung neuer sozialer Bewegungen	26
2.1 Zugrunde liegende These	26
2.2 Analytische Bezugsmodelle	29
3. Erklärungsansätze zur Entstehung und zur gesellschaftlichen Bedeutung der neuen sozialen Bewegungen	50
3.1 Zyklische Erklärungsansätze	51
3.2 Lineare (evolutionäre) Erklärungsansätze	58
3.2.1 Politisch-institutionelle Ursachen	58
3.2.2 „Überschießende“ Erwartungen und Bedürfnisse („rising demands“)	63
a) Die Theorie des Wertwandels (R. Inglehart)	63
b) Die staatlich produzierte Anspruchsdynamik (H. Klages)	70
c) Die „sozialen Grenzen des Wachstums“ (F. Hirsch)	76
d) Der Durchbruch der hedonistischen Ethik (D. Bell, Leineweber/Schibel)	79
3.2.3 Reaktion auf verschärfte Problemlagen („need defence“)	86
a) „Gesellschaftswandel und Kulturkrise“ (R. Löwenthal)	87

b) Die „Krise der industriellen Zivilisation“ (J. Raschke)	90
c) Die „Kolonialisierung der Lebenswelt“ (J. Habermas)	95
d) Die Gefährdung der personalen Identität (W.-D. Narr, K. Horn, Th. Ziehe, St. Breuer)	101
e) Die „Heterogenisierung sozialer Konflikte“ (J. Hirsch)	111
f) Ökosozialistische Erklärungsansätze (A. Gorz, J. Huber)	120
4. Zwischenbilanz	129
4.1 Die gesellschaftlichen Geltungsbedingungen des industriellen Entwicklungsparadigmas	130
4.2 Die Erschütterung des industriellen Entwicklungs- paradigmas	136
4.3 Grenzen der konventionellen Problem- lösungsstrategien	145
4.4 Die Infragestellung des industriellen Entwicklungs- paradigmas durch die neuen sozialen Bewegungen	149
4.5 Die sozialstrukturelle Verankerung der neuen Protestpotentiale	153
4.6 Eine „zweite Kultur?“	162
4.7 Die politische Relevanz der neuen sozialen Bewegungen	170
4.7.1 Verschiebungen im politisch-ideologischen Konfliktfeld	173
4.7.2 Die Formierung als politische Kraft	181
4.7.3 Die politischen Durchsetzungschancen	189
Anmerkungen	196
Literatur	203